

Bernd Mißbach
Dornburger Straße 141
07743 Jena

Schachbezirk Ost des Thüringer Schachbundes e.V.
Vorsitzender
Schachfreund Thomas Walther

Jena, den 02.03.2018

Antrag an die Jahreshauptversammlung (Antrag-BM-02)
hier: Neustrukturierung der Bezirksklasse Ost

Werter Schachfreund Thomas Walther,

hiermit stelle ich den Antrag die Bezirksklasse Ost mit der Saison 2018/2019 wie folgt neu zu strukturieren:

1. Im SBO bestehen 2 gleichberechtigte Staffeln Bezirksklasse, welche nach territorialen und spieltechnischen Gesichtspunkten eingeteilt sind. Diese Einteilung wird durch den Bezirksspielleiter durchgeführt. Die von den Schachkreisen eingerichteten Kreisgruppen sind diesen Staffeln untergeordnet.
2. Die beiden Staffeln der Bezirksklasse bestehen aus je 8 Mannschaften.
3. In einer Staffel der Bezirksklasse dürfen maximal 2 Mannschaften eines Vereines spielen.
4. Spielen in einer Staffel zwei Mannschaften eines Vereins, so ist deren Wettkampf am 1. Spieltag anzusetzen.
5. Aus den beiden Staffeln der Bezirksklasse steigt jeweils der 1. Platz in die Bezirksliga auf. Ist er nicht aufstiegsberechtigt oder verzichtet auf den Aufstieg, so steigt der nächstplazierte Aufstiegsberechtigte auf.
6. Aus den bestehenden Kreisgruppen steigen jeweils die Sieger in die Bezirksklasse auf.
7. Aus der Bezirksklasse stiegen unter Beachtung der Aufsteiger aus den Kreisgruppen sowie der Absteiger aus der Bezirksliga soviel Mannschaften ab, dass in der Folgesaison wiederum mit jeweils 8 Mannschaften gespielt wird. Gegebenenfalls entscheidet darüber ein Ausscheidungsspiel zwischen den gleichplazierten Mannschaften beider Staffeln. Wird ein Relegationsspiel zum Verbleib in der Bezirksklasse notwendig, so hat die Mannschaft, die in der abgelaufenen Saison die bessere Punktausbeute erreicht hat Heimrecht. Geht das Spiel unentschieden aus, wird ein Blitzentscheid (5 Minuten pro Spieler) mit identischer Mannschaftsaufstellung, aber mit vertauschten Farben, durchgeführt. Sollte dieser wieder unentschieden enden, werden weitere Kämpfe mit jeweils wechselnder Farbverteilung so lange durchgeführt, bis eine Mannschaft den Sieg errungen hat.

8. Für den Übergang von 2017/2018 zu 2018/2019 ergeben sich folgende Besonderheiten:
- a) Es gibt keine Absteiger aus der Bezirksklasse Ost 2017/2018 (10 oder 11 Mannschaften)
 - b) Alle Kreisgruppensieger steigen in die Bezirksklasse auf (+ 4 Mannschaften)
 - c) In Abhängigkeit von der Anzahl der Absteiger aus der Bezirksliga Ost 2017/2018 benennt der Bezirksspielleiter weitere Aufsteiger aus den Kreisgruppen.

Begründung:

- 1. Alle Kreisgruppensieger bekommen ein direktes Aufstiegsrecht.
- 2. Vereine mit „vielen“ Kinder und Jugendlichen können bis zu 4 Mannschaften (2 pro Staffel) in die Bezirksklasse Ost starten lassen (Qualifikation vorausgesetzt).

Bernd Mißbach
SV Jenaparm Jena e.V.